

REMKO SP

*Mediumspeicher, extern für
KWL 130 bis 370, KWL 130 bis 370 INOX*

Bedienung · Technik



Inhalt

<i>Sicherheitshinweise</i>	4
<i>Umweltschutz und Recycling</i>	5
<i>Gewährleistung</i>	5
<i>Beschreibung</i>	5
<i>Montageanweisung für das Fachpersonal</i>	6-7
<i>Installation</i>	8
<i>Dichtigkeitskontrolle</i>	8
<i>Vor der Inbetriebnahme</i>	8
<i>Inbetriebnahme</i>	8
<i>Abmessungen</i>	9-10
<i>Technische Daten</i>	11





Vor Inbetriebnahme / Verwendung der Geräte ist diese Betriebsanleitung sorgfältig zu lesen!

Diese Anleitung ist Bestandteil des Gerätes und muss immer in unmittelbarer Nähe des Aufstellungsortes, bzw. am Gerät aufbewahrt werden.

Änderungen bleiben uns vorbehalten; für Irrtümer und Druckfehler keine Haftung!

Sicherheitshinweise

Lesen Sie vor der ersten Inbetriebnahme des Gerätes die Betriebsanleitung aufmerksam durch. Sie enthält nützliche Tipps,  Hinweise sowie  Warnhinweise zur Gefahrenabwendung von Personen und Sachgütern. Die Missachtung der Anleitung kann zu einer Gefährdung von Personen, der Umwelt und der Anlage und somit zum Verlust möglicher Ansprüche führen.

- Bewahren Sie diese Anleitung in der Nähe der Geräte auf.
- Die Aufstellung und Installation der Geräte und Komponenten darf nur durch Fachpersonal erfolgen.
- Aufstellung, Anschluss und Betrieb der Geräte und Komponenten müssen innerhalb der Einsatz- und Betriebsbedingungen gemäß der Anleitung erfolgen und den geltenden regionalen Vorschriften entsprechen.
- Umbau oder Veränderung der von REMKO gelieferten Geräte oder Komponenten sind nicht zulässig und können Fehlfunktionen verursachen.
- Die Geräte und Komponenten dürfen nicht in Bereichen mit erhöhter Beschädigungsfahr betrieben werden. Die Mindestfreiräume sind einzuhalten.
- Die elektrische Spannungsversorgung ist auf die Anforderungen der Geräte anzupassen.
- Die Betriebssicherheit der Geräte und Komponenten sind nur bei bestimmungsgemäßer Verwendung und im komplett montierten Zustand gewährleistet. Sicherheitseinrichtungen dürfen nicht verändert oder überbrückt werden.
- Die Bedienung von Geräten oder Komponenten mit augenfälligen Mängeln oder Beschädigungen ist zu unterlassen.
- Die Geräte und Komponenten erfordern einen ausreichenden Sicherheitsabstand zu entzündlichen, explosiven, brennbaren, aggressiven und verschmutzten Bereichen oder Atmosphären.
- Installation, Reparaturen und Wartungen dürfen ausschließlich von autorisiertem Fachpersonal, Sichtkontrollen und Reinigungen können vom Betreiber im spannungslosen Zustand durchgeführt werden.
- Bei der Installation, Reparatur, Wartung oder Reinigung der Geräte sind durch geeignete Maßnahmen Vorkehrungen zu treffen, um von dem Gerät ausgehende Gefahren für Personen auszuschließen.

Umweltschutz und Recycling

Entsorgung der Verpackung

Alle Produkte werden für den Transport sorgfältig in umweltfreundlichen Materialien verpackt. Leisten Sie einen wertvollen Beitrag zur Abfallverminderung und Erhaltung von Rohstoffen und entsorgen Sie das Verpackungsmaterial daher nur bei entsprechenden Sammelstellen.



Entsorgung der Komponenten

Die Gerätefertigung unterliegt einer ständigen Qualitätskontrolle. Es werden ausschließlich hochwertige Materialien verarbeitet, die zum größten Teil recyclebar sind. Tragen auch Sie zum Umweltschutz bei, indem Sie sicherstellen, dass die Komponenten nur auf umweltverträgliche Weise nach den regional gültigen Vorschriften, z.B. durch autorisierte Fachbetriebe der Entsorgung und Wiederverwertung oder Sammelstellen entsorgt werden.

Gewährleistung

Die Gewährleistungsbedingungen sind in den „Allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen“ aufgeführt. Wenden Sie sich bitte erst an Ihren direkten Vertragspartner.

Beschreibung

Das Speichermodul dient der Erhöhung des Mediumvolumens und ggf. Erreichung des Mindestmediumvolumens. Das Modul kann unter die Kaltwasser-Erzeuger KWL 130 bis KWL 220, bzw. bei den Geräten KWL 270 bis KWL 370 separat neben dem Gerät montiert werden.

Die Speicher können als Vorlaufspeicher oder als Hydraulische Weiche verwendet werden. Entsprechend der Betriebsweise sind die Verbindungen zwischen Kaltwasser-Erzeuger und Speicher bauseitig zu erstellen.

Durch die Verwendung des Speichers wird die Betriebszeit des Kompressors verlängert und somit eine konstantere Mediumaustrittstemperatur gewährleistet.

Lieferumfang

KWL 130 bis 220

- 1 Stck Mediumspeicher, unter dem KWL montierbar

KWL 270 bis 370

- 1 Stck Mediumspeicher, neben dem KWL montierbar

Zubehör

KWL 130 bis 160

- Verbindungsleitung für SP1 KWL-Speicher (EDV Nr.: 1655203)

KWL 180 bis 220

- Verbindungsleitung für SP2 KWL-Speicher (EDV Nr.: 1655204)

Montageanweisung für das Fachpersonal

- Kontrollieren Sie den Verpackungsinhalt auf Vollständigkeit und das Gerät auf sichtbare Transportschäden. Melden Sie eventuelle Mängel umgehend Ihrem Vertragspartner.



HINWEIS

Die Installation darf nur durch autorisiertes Fachpersonal vorgenommen werden.

Betriebsweise als Hydraulische Weiche

Der Speicher kann auch als Hydraulische Weiche verwendet werden. Hierzu sind bauseitig die Anschlüsse freizulegen. Bei der Betriebsweise als Hydraulische Weiche können zwei unabhängig von einander arbeitende Mediumkreise aufgebaut werden, die durch die Schnittstelle der Hydraulischen Weiche miteinander verbunden sind.

Besonders bei großen Druckverlusten in der Anlage, z.B. bei langen Rohrleitungen oder bei anderen Temperaturspreizungen mit anderen Mediumvolumenströmen, wie z.B. bei Prozesskühlungen erforderlich, kann der erzeugende Kreis vom abnehmenden Kreis getrennt werden. Im erzeugenden Kreis ist mittels Strangreguliertventil der Mediumvolumenstrom anzupassen.



ACHTUNG

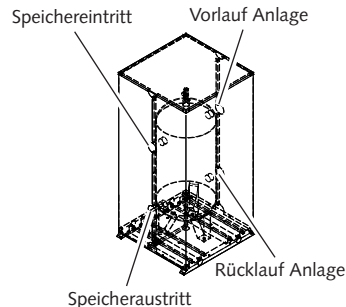
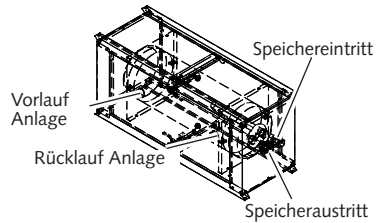
Sämtliche elektrische Installationen sind von Fachunternehmen auszuführen. Die Montage der Elektroanschlüsse hat spannungsfrei zu erfolgen.



ACHTUNG

Sämtliche elektrische Steck- und Klemmverbindungen sind auf ihren festen Sitz und dauerhaften Kontakt zu kontrollieren und ggf. nachzuziehen.

Hydraulische Weiche

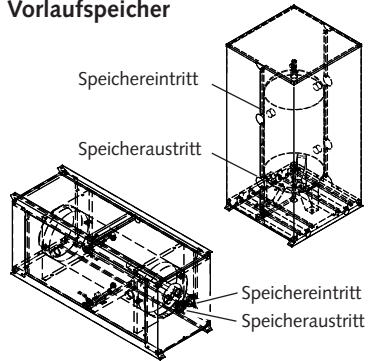


Betriebsweise als Vorlaufspeicher

Die Betriebsweise als Vorlaufspeicher ist die meist verwendete Ausführung. Hierbei wird das abgekühlte Medium gespeichert und kann an die Innengeräten verzögert abgegeben werden. Dadurch wird die Betriebszeit des Kompressors entsprechend verlängert, was eine bessere Auslastung und mögliche Unterdimensionierung des Kaltwasser-Erzeugers bedeuten kann.

Für eine einfachere Montage stehen als Zubehör Verbindungsleitungen zur Verfügung.

Vorlaufspeicher



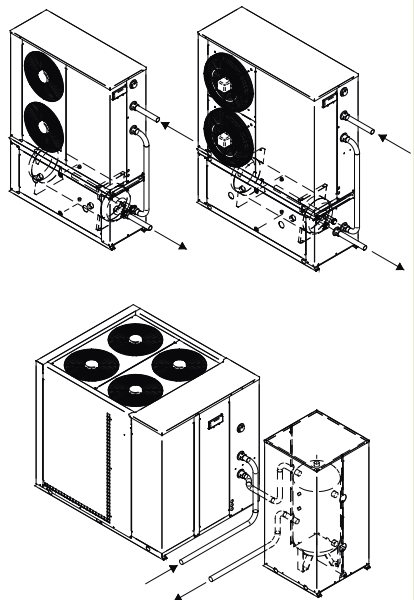
Verbindungsleitung (Zubehör)



Installation

1. Entfernen Sie die Transportverpackung des Kaltwasser-Erzeugers und des Speichers.
2. Montieren Sie ggf. die Schwingungsdämpfer unter den Speicher.
3. Setzen Sie den Kaltwasser-Erzeuger ggf. auf oder neben den Speicher.
Achten Sie darauf, daß sich die Mediumanschlüsse auf der gleichen Seite befinden.
4. Befestigen Sie den Speicher mit den entsprechenden Schrauben ggf. in den vorbereiteten Löchern im Kaltwasser-Erzeugers oder in der Aufstellfläche.
5. Stellen Sie die mediumseitige Verbindung her.
Bauseitige Rohrleitung oder Zubehör.
6. Verdrahten Sie ggf. die Umwälzpumpe laut dem elektrischen Schaltschema.
7. Testen Sie die Druckdichtigkeit.
8. Isolieren Sie alle unisolierten Teile.
9. Testen Sie die Funktion.
10. Montieren Sie alle demontierten Teile.

Speichermodul



Dichtigkeitskontrolle

Nach erfolgtem Anschluss wird die Dichtigkeitsprüfung durchgeführt.

1. Spülen Sie die Anlage zweimal mit sauberem Leitungswasser.
2. Reinigen Sie den Siebeinsatz des Schmutzfängers.
3. Füllen Sie die Anlage erneut mit Wasser und entlüften Sie das Gerät an den manuellen Entlüftungsventilen.
4. Passen Sie den Prüfdruck auf min. 250 kPa (2,5 bar) an.
5. Kontrollieren Sie die hergestellten

Verbindungen nach einem Zeitraum von min. 24 Std auf Medium- bzw. Wasseraustritte. Sind Austritte sichtbar, ist die Verbindung nicht korrekt ausgeführt. Ziehen Sie dann die Verschraubung fester an oder erstellen eine neue Verbindung.

6. Nach erfolgreicher Dichtigkeitsprüfung entfernen Sie bei Wasser-Glykol-Gemischen den Überdruck aus den Mediumleitungen oder passen Sie den Stillstandsdruck an den erforderlichen Anlagendruck an.

Vor der Inbetriebnahme

Befüllen der Anlage

- Die Anlage wird am Füll-/und Entleerungsanschluß befüllt.

Entlüftung der Anlage

- Entlüften Sie ggf. auch den Speicher.
- Nachträglich ist der Stillstandsdruck an den erforderlichen Anlagendruck anzupassen.

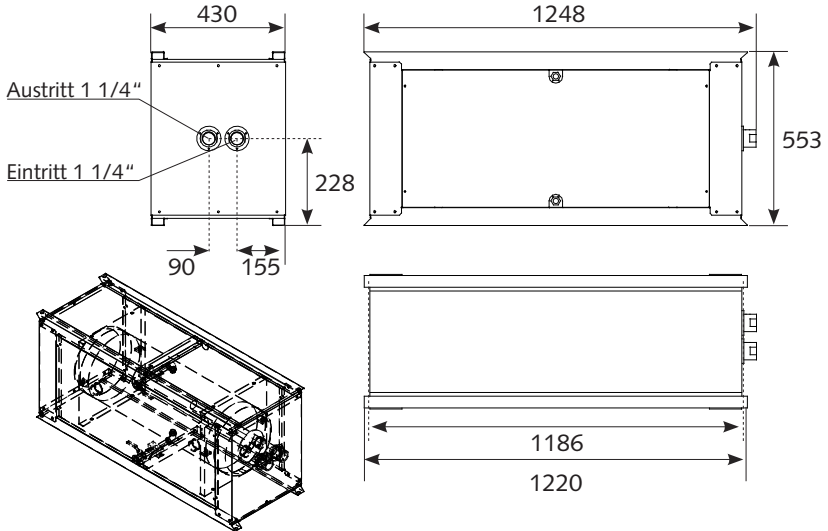


Inbetriebnahme

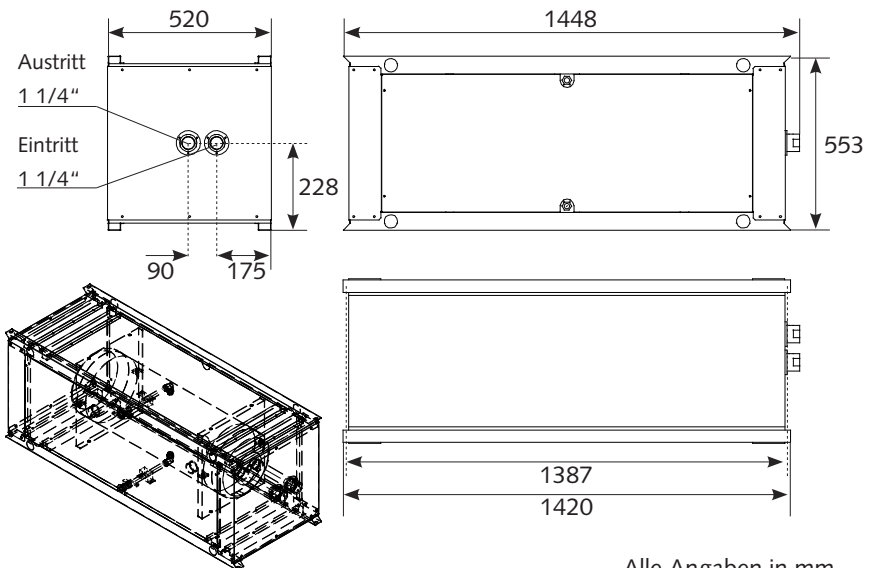
Nehmen Sie die Inbetriebnahme entsprechend der Bedienungsanleitung des Kaltwasser-Erzeugers vor.

Abmessungen

SP1 für KWL 130 bis KWL 160

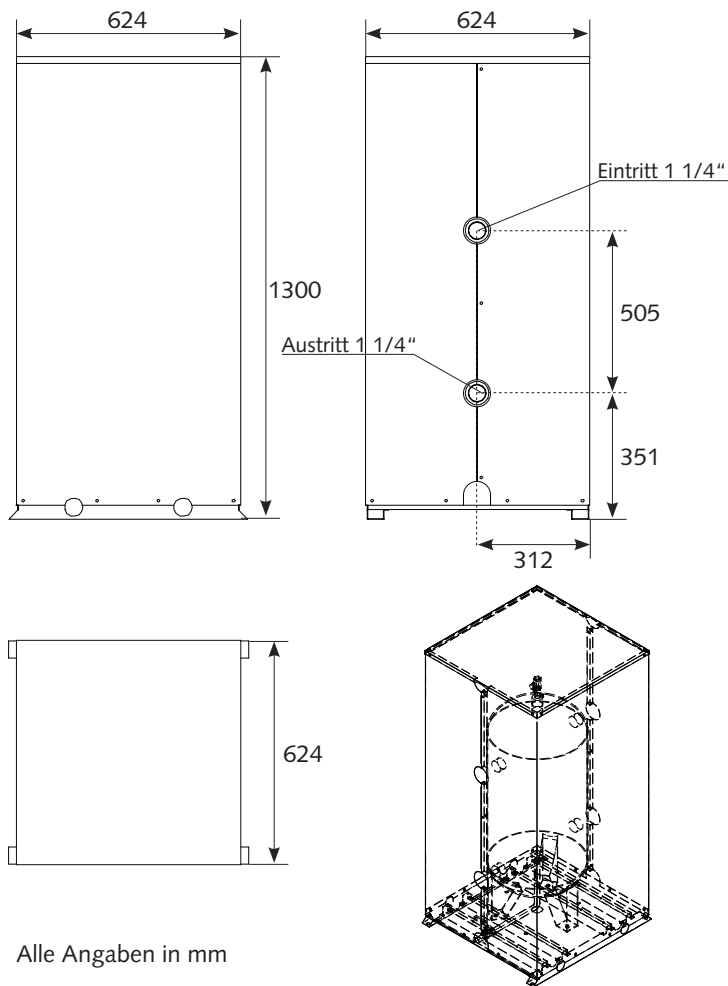


SP 2 für KWL 180 bis KWL 220



REMKO SP

SP 3 für KWL 270 bis KWL 370



Alle Angaben in mm

Zu den oben aufgeführten Abmessungen sind, je nach Gerätegröße gestaffelt, eine unterschiedliche Anzahl von Schwingungsdämpfer mit einer Höhe von min. ca. 35 mm hinzuzurechnen!

Technische Daten

Baureihe		SP 1	SP 2	SP 3
Betriebsweise		Mediumspeicher für KWL 130 - 160 180 - 220 270 - 370		
Arbeitsbereich	°C/r.F.	-15 bis +50 / 30 bis 80%		
Spannungsversorgung	V/Hz	-		
Betriebsmedium		max 35% Ethylenglykol, max. 35% Propylenglykol		
Betriebsgrenzen, Medium	°C	+2 bis +60°C		
Betriebsdruck max., Medium	kPa	300		
Nennvolumenstrom, Medium	m³/h	2,23	2,74	3,10 3,74 4,64 5,44 6,41
Mediumanschluß, Eintritt	Zoll	1 1/4 innen		
Mediumanschluß, Austritt	Zoll	1 1/4 innen		
Füllanschluß, Medium	Zoll	1/2		
Mediuminhalt, Speicher	l	70		100
Abmessungen Höhe	mm	553		1300
Breite	mm	430	520	624
Tiefe	mm	1220	1420	624
Gewicht	kg	66,5	71,9	84,3
Betriebsgewicht	kg	136,5	141,9	184,3
Serienfarbton		ähnlich RAL 9018 / INOX		
Seriennummer INOX		786...	787...	788...
EDV-Nr. INOX		1655205	1655206	165207
Seriennummer RAL		727...	728...	729...
EDV-Nr. RAL		1655200	1655201	1655202

Maß- und Konstruktionsänderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben uns vorbehalten.

REMKO INTERNATIONAL

*... und einmal ganz in Ihrer Nähe!
Nutzen Sie unsere Erfahrung und Beratung*



REMKO GmbH & Co. KG
Klima- und Wärmetechnik

Im Seelenkamp 12 · D-32791 Lage
Postfach 1827 · D-32777 Lage

Telefon +49 5232 606-0
Export +49 5232 606-130
Telefax +49 5232 606-260

E-mail info@remko.de
Internet www.remko.de

